

Die Rechnung bitte!

AKTION

In dieser Aktion nähert ihr euch der Klimagerechtigkeit durch den Kurzfilm „Die Rechnung“. Er bietet Stoff zum Diskutieren und ihr könnt in unterschiedliche Lebensrealitäten hineinspüren. Humorvoll skizziert der Kurzfilm alltägliche Gewohnheiten hierzulande und die tragischen globalen Auswirkungen.

Informationen zum Klimawandel und ungerechten Auswirkungen für Menschen im Globalen Süden liefert ein kleiner Hintergrundtext.

Foto: GEPA - The Fair Trade Company / CONSURCA

Zielgruppe/Dauer/Materialien:

Geeignet für junge Menschen (10 bis 15 Jahre)

Dauer: 90 Minuten

Materialien:

- Laptop
- Beamer
- Internetzugang
- Poster
- Stifte
- Youtube-Film „Die Rechnung“
- Text „Die Klimakrise ist ungerecht“



Diese Aktion kann beispielsweise in den Unterrichtsfächern Politik, Sozialkunde, Heimat- und Sachkunde, Politik und Wirtschaft, Erdkunde oder im Rahmen eines Aktionstages umgesetzt werden.

Schritt für Schritt:

- 1** Klärt zunächst ab, was ihr unter „Klimagerechtigkeit“ versteht. Schreibt eure Gedanken an die Tafel oder auf ein Plakat.
- 2** Lest den Text „Die Klimakrise ist ungerecht“ und ergänzt neue Erkenntnisse an der Tafel oder auf einem Plakat.
- 3** Nun schaut gemeinsam den Kurzfilm „Die Rechnung“ an.



Schritt für Schritt (Fortsetzung):

- 4** Sprecht zunächst in Kleingruppen.
Dies sind einige Aspekte zum Diskutieren:
 - *Beschreibt die Charaktere der drei Hauptpersonen.*
 - *Mit welcher Person im Film identifiziert ihr euch am meisten? Und warum?*
 - *Ist das fair? Und was war neu für euch?*
 - *Wer müsste etwas ändern? Könnt ihr Einfluss auf diese Personen nehmen, damit ihr sie von eurer Sicht überzeugt?*
 - *Stellt euch vor, der umweltbewusste Lifestyle wäre sexy. Wie würde unsere Welt dann aussehen?*
- 5** Kommt wieder in der Großgruppe zusammen und tauscht eure Antworten aus. Schreibt sie an der Tafel oder Wandzeitung in Stichworten auf.
- 6** Fotografiert eure Stichworte und schickt sie uns bis zum 31. Oktober 2024 per E-Mail an **AktionFW@forum-fairer-handel.de**. So nehmt ihr an einer **Verlosung von fairen Produkten** teil.

Variante:

Zusätzlich könnt ihr auch eine Talkshow inszenieren, bei dem ihr verschiedene Personen zu Wort kommen lasst. (z. B. Politiker*in, Wirtschaftsboss, Wissenschaftler*in, Klimaaktivist*in). Sie diskutieren einige der oben genannten Aspekte. Hier sind eure Ideen und Argumentationsfähigkeiten gefragt. Schaut gerne in die Folien „CO₂-Vergleich am Schweizer Beispiel Arbeitsweg, Wohnen, Ernährung, Reisen“ (PDF), die hilfreich sein können.

Materialien:

Film „**Die Rechnung**“, (4:21 Min.)
youtube.com/watch?v=EmirohM3hac

Die Klimakrise ist ungerecht.

Text aus der Hintergrundbroschüre zur Fairen Woche 2023. (PDF)

Folien „**CO₂-Vergleich am Schweizer Beispiel Arbeitsweg, Wohnen, Ernährung, Reisen**“ als PDF verfügbar oder abzurufen unter srf.ch/news/schweiz/co2-emissionen-im-vergleich-was-nuetzt-es-dem-klima-wenn-alle

Hier können alle Aktionsmaterialien angesehen und heruntergeladen werden:



Woran erkenne ich faire Produkte?

Produkte aus Fairem Handel erkennst du am Verkauf in Weltläden, sowie den folgenden Marken und Siegeln:



Sind noch Fragen offen? Dann nehmt gerne Kontakt auf!

Kontakt:

Katja Voss
Koordination Faire Woche
Weltladen-Dachverband e.V.
Telefon: 06131-68907-81
E-Mail: k.voss@weltladen.de

Diese **Aktionen für Klimagerechtigkeit weltweit** wurden im Rahmen der Fairen Woche 2024 entwickelt.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Gefördert durch



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Forum Fairer Handel e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit wieder.